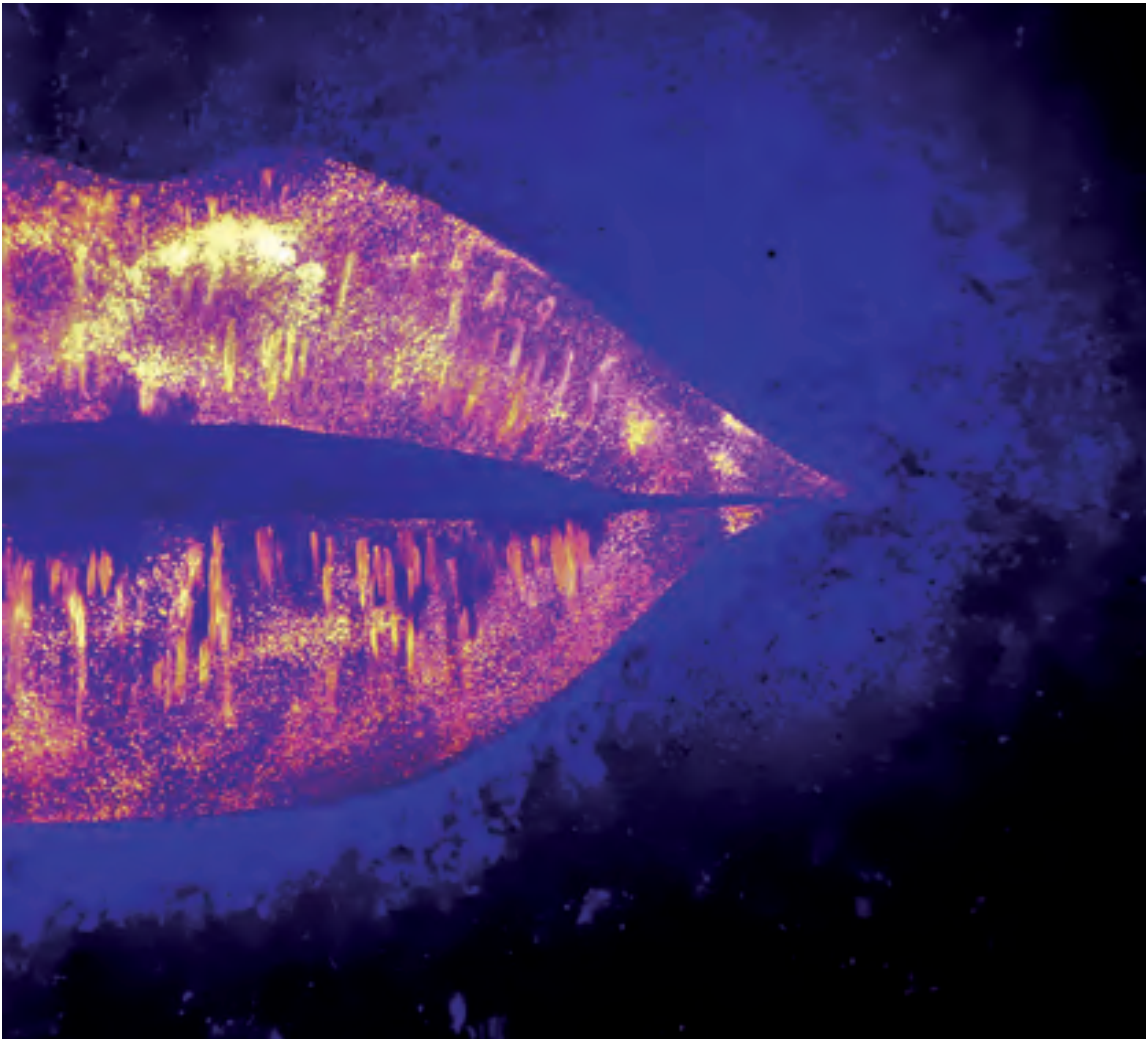


Der Mensch und seine verschwiegenen Lippen.

Hans-Werner Stahl: Der Fantasie zur Form verholffen.



Hans-Werner Stahl; Du! 2; 100 cm x 100 cm, Mischtechnik, 2015

© Hans-Werner Stahl

zu sein haben. Schematische Normierungen stellen sich letztlich immer als gewagt dar, weil glücklicherweise solche Festlegungen in natürlicher Form so gut wie gar nicht präsentiert werden können. Keine Regel ohne Ausnahme: Hier übergeben wir an Botox zum Zwecke der ergänzenden Formgebungen. Für Hans-Werner Stahl sind diese Normen kein Thema. Er ist Bildhauer und Maler und erschafft aus verschiedensten Materialien Lippen - aber auch Augen, denn diese spielen bei der zwischenmenschlichen Kontaktaufnahme bekanntermaßen ebenfalls eine ganz entscheidende Rolle. Im Werk „Du!2“ verfremdet der Künstler sichtbar einen bewusst unvollständig gehaltenen Kussmund. Durch das Hinzufügen bestimmter Farbpartikel und durch